Stadt Bedburg

Der Bürgermeister

Pressemitteilung

Donnerstag, 13. April 2017

Die Integrationsarbeit der Bedburger Stadtverwaltung stellt sich neu auf

Lag bisher die Zuständigkeit für die Koordinierung der Integrationsangebote in Bedburg bei unterschiedlichen Abteilungen der Stadt, so wird zukünftig der Fachdienst 4 Schule, Bildung und Jugend gebündelt diese Aufgabe übernehmen.

Durch die alltägliche Arbeit mit Menschen aus verschiedenen gesellschaftlichen Kontexten, Schichten und Lebenslagen gibt es im Fachdienst 4 ein großes Erfahrungswissen in der Arbeit und dem Umgang mit sehr unterschiedlichen Menschen.

Der Fokus liegt darauf, die Menschen auf unkomplizierte Weise zu fördern und zu unterstützen. Mit diesem Schwerpunkt wird auch die Neuaufstellung der Integrationsarbeit in Bedburg vorgenommen.

Zukünftiges Ziel ist in erster Linie die Förderung der Integration. Dies umschließt zum einen den Personenkreis der Geflüchteten aber auch schon länger ansässige BedburgerInnen mit Migrationshintergrund.

Über Veranstaltungen und Projekte soll der Zusammenhalt und die gegenseitige Verständigung in Bedburg gefördert werden. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt auch auf der weiteren Förderung von Kursen zum Erlernen der deutschen Sprache.

Ehrenamtliche Arbeit wird unterstützt und gestärkt
Quartalsweise Runder Tisch für Integration

Ziel ist es zudem die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen zu unterstützen, u.a. mit der Bereitstellung von Infrastruktur z.B. für selbstorganisierte Treffen, Sprachkurse, Sportmöglichkeiten etc. Wichtig ist es hier, die Kommunikation zwischen Ehrenamt und Verwaltung zu stärken und dabei alle Engagierten mit ins Boot zu holen.

Dazu wird es quartalsweise einen **Runden Tisch der Integration geben.**

- **nächster Termin ist der 21.06.2017 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Rathaus Kaster.**

Wöchentliche Sprechstunden für alle AnwohnerInnen in den Quartieren vor Ort

Zukünftig wird es wöchentliche Sprechstunden vor Ort in den Quartieren geben. Flüchtlingen wird hier direkte Hilfestellung gegeben oder die Vermittlung an andere Stellen vorgenommen. Die Sprechstunden sind aber auch explizit offen für die Anwohnerinnen und Anwohner der Quartiere, um Anliegen ihrerseits zu äußern, zum Beispiel bei Beschwerden und Anregungen, wie die Integration vor Ort gut funktionieren kann.

Zeit und Ort der Sprechstunden:
Die Sprechstunden finden an folgenden Standorten statt:

- Jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr in der **Offenbachstraße 19**, in Bedburg Lipp sowie in dem Quartiersbüro im **Martin-Luther-Gemeindezentrum in Kaster, St. Rochusstraße 36** sowie
- dienstags von 13.00 bis 16.00 Uhr im **Integrationsbüro in der Lindenstraße 4a** in Bedburg.

Die Öffnungszeiten werden nach Bedarf zukünftig ausgeweitet bzw. zeitlich angepasst. Starttermin für die Sprechstunden ist Dienstag der 25.04.2017.

Ansprechpartner für Integration:

Durch personelle Verstärkung zur Mitte des Monats gibt es im Fachdienst 4 ein gut aufgestelltes Team. Ansprechpartner für Fragen zur Integration der Flüchtlinge ist momentan Herr Gregor Doroszenko, g.doroszenko@bedburg.de, 02271-402 171. Die weiteren Kollegen und deren Zuständigkeiten werden in naher Zukunft über die Website bekannt gegeben.

Bei Rückfragen

Stadt Bedburg
Fachdienst 7 – Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Tourismus
Pressestelle
Am Rathaus 1, 50181 Bedburg
g.leibl@bedburg.de * T: +49 2272 402 120 * www.bedburg.de